

9. Februar 2016

Förderung des Landes NÖ für Verein „Wohnen“ beschlossen

Schwarz: Sozial benachteiligte Personen bestmöglich unterstützen

In ihrer heutigen Sitzung wurde von der NÖ Landesregierung die Förderung des Projektes „Übergangswohnen NÖ Mitte“ des Vereins „Wohnen“ beschlossen. Der Zuschuss umfasst einen Betrag von 311.500 Euro für das Jahr 2016.

„Beratung, Unterstützung und Betreuung von Menschen in Notlagen sind die Aufgaben des Vereins ‚Wohnen‘. Oft sind Personen durch soziale oder persönliche Umstände nicht in der Lage, selbstständig zu wohnen. An diese richtet sich der Verein, um sie an der Hand zu nehmen und wieder zur Selbstständigkeit zu führen“, erklärt Sozial-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz.

Beim Projekt „Übergangswohnen NÖ Mitte“ wird versucht, in einer Notlage befindliche, wohnungslose Menschen in einem Zeitraum von bis zu drei Jahren wieder so weit zu stabilisieren, dass sie in der Lage sind, wieder selbstständig zu wohnen. Weitere Projekte des Vereins „Wohnen“ sind etwa die „NÖ Wohnassistenz“ und „Teilbetreutes Wohnen für Menschen mit Lernbehinderungen“.

„Der Verein ‚Wohnen‘ bietet in der sozialen Modellregion Niederösterreich ein besonders wichtiges Angebot für Menschen, die unsere Unterstützung dringend benötigen. Ich freue mich, dass der Fortbestand des Vereins mit der Förderung für 2016 gesichert ist“, so Schwarz abschließend.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655 bzw. 0676/812-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.